

Beitrittserklärung zum Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt

SOZIALVERBAND



SACHSEN-ANHALT



Bitte geben Sie diese Beitrittserklärung vollständig ausgefüllt bei Ihrer nächstgelegenen Geschäftsstelle ab oder senden diese in einem ausreichend frankierten Umschlag an den Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e.V., Jahnring 47, 39104 Magdeburg. Online finden Sie die Beitrittserklärung unter: sachsen-anhalt.vdk.de/mitgliedsformular

Der Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt kämpft für Ihre Interessen

Der VdK ist Deutschlands größter Sozialverband. Wir mischen uns ein, in die aktuelle Sozialpolitik, damit in Deutschland soziale Gerechtigkeit, Menschlichkeit und Solidarität nicht auf der Strecke bleiben. Dank seiner Mitgliedsstärke kann sich der Sozialverband VdK erfolgreich für die Interessen seiner Mitglieder in der Renten-, Pflege-, Gesundheits- und Behindertenpolitik einsetzen. Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft und profitieren Sie damit auch von der Kompetenz der VdK-Beratung in sozialrechtlichen Fragen. Wir sind für Sie da.

Hiermit trete ich unter Anerkennung der Satzung bei. **Mitgliedsbeitrag 30,00 € / Halbjährlich bzw. 60,00 € / Jahr.** Der Austritt bedarf der Schriftform. Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist erstmals nach Ablauf eines Jahres seit Beginn der Mitgliedschaft möglich. Danach kann die Mitgliedschaft unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Ende eines Kalendervierteljahres gekündigt werden.

Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Familienname

Vorname

geboren am

Telefonnr.

Straße, Hausnummer

E-Mail

PLZ, Wohnort

Kreisverband

X

Ort, Datum

Unterschrift des Beitretenden

Hinweis zum Datenschutz:

Die Mitgliederdaten unterliegen dem Datenschutz und werden ausschließlich für Zwecke der Mitgliederdatenverwaltung und Mitgliederbetreuung genutzt. Der Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e.V. gibt keine personenbezogenen Daten seiner Mitglieder an andere Unternehmen für Werbemaßnahmen weiter.

Ich bitte um widerruflichen Einzug von meinem Konto ☐ ½ jährlich ☐ jährlich

Einzugsbeginn (ist der Beginn der Mitgliedschaft)

Familienname, Vorname des Kontoinhabers
(wenn nicht Beitretender)

Straße, Hausnr. (wenn nicht Beitretender)

PLZ-Wohnort (wenn nicht Beitretender)

Gläubiger-Identifikationsnummer Mandatsreferenz
wird separat mitgeteilt, falls vorhanden

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige den Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e. V. Zahlungen im Rahmen meiner Verbandsmitgliedschaft von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

X

Ort, Datum

Unterschrift

☐ Ich möchte die VdK Zeitung digital lesen. Bitte senden Sie mir regelmäßig, sofort nach Erscheinen, per E-Mail den Link zur aktuellen Ausgabe. (wenn ja, bitte oben die E-Mail-Adresse abgeben!)

Datenschutzinformation zur Verarbeitung Ihrer Mitgliedschaftsdaten im Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e.V.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Sozialverband VdK Sachsen-Anhalt e.V. (im Folgenden „VdK“ genannt), Jahnring 47, 39104 Magdeburg, vertreten durch den Vorstand, Telefon: 0391 66284934, E-Mail: sachsen-anhalt@vdk.de.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen und Anliegen zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter, Dipl.-Volkswirt Christian Metzeler, Halberstädter Straße 90, 39112 Magdeburg, E-Mail: hallo@metzeler-ds.de, zur Verfügung.

3. Inhalt, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Nach Art. 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier: Mitgliedschaft VdK – erforderlich sind oder sofern eine Einwilligung vorliegt.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund des Beitritts zum VdK und der Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses. Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet, sprich auf der Homepage des VdK sowie in der vereinseigenen VdK Zeitung erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins. Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die kulturellen Aktivitäten des Vereins.

Im Rahmen dieser Öffentlichkeitsarbeit werden nach schriftlicher Einwilligung personenbezogene Daten (Name, Ehrungen, Vereinszugehörigkeit) veröffentlicht.

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist: organisatorische und fachliche Administration, Beratung und Vertretung, elektronischer Bankeinzug des Mitgliedsbeitrags zum VdK, Mitgliederverwaltung, Zusendung von Vereins- und Verbandsinformationen, Zusendung der VdK Zeitung sowie Veranstaltungshinweise bzw. Newsletter usw.

4. Betroffene Personen

Von der Verarbeitung sind Personen betroffen, die Mitglied im Verband werden wollen.

5. Kategorien der verarbeiteten Daten

Mit dem Beitritt eines Mitglieds erhebt der VdK folgende personenbezogene Daten: Anrede, Name, Adresse, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Bankverbindung, Eintrittsdatum, ggf. vorherige Mitgliedschaft in einem anderen Landesverband. Soweit freiwillige Angaben bzgl. ehrenamtlichem Interesse gemacht werden, verarbeiten wir auch diese.

6. Empfänger der verarbeiteten Daten

1. Intern:
 - a. Die verarbeiteten Daten werden an Gliederungen (Kreisverbände, Bundesverbandes, verbundene Unternehmen) des VdK übermittelt, um die Mitgliedschaft zu verwalten und zur Durchführung von satzungsgemäßen Aufgaben (Zusendung von Einladungen und Veranstaltungshinweisen u.ä.).
 - b. Die Mitgliedschaftsdaten werden an die VDK EDV Service GmbH übermittelt und im Mitgliederverwaltungsprogramm verarbeitet. Jedes VdK-Mitglied erhält eine Mitgliedsnummer.
2. Extern:
 - a. Die Bankverbindung der Mitglieder wird zum Zwecke des Beitragseinzugs des VdK an die jeweilige Bank weitergeleitet.
 - b. Zur Durchführung sozialrechtlicher Beratungen und Vertretungen insbesondere bei Klageverfahren werden personenbezogene Daten an mit dem Verein kooperierende Rechtsanwälte übermittelt. Im Falle der Beratung und Vertretung werden weitere notwendige personenbezogene Daten zur Durchführung der Beratung und Vertretung erhoben und verarbeitet (Art. 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO). Besondere Kategorien personenbezogener Daten „Gesundheitsdaten“ verarbeiten wir bestimmungsgemäß zu diesem Zweck, setzen jedoch die schriftliche Einwilligung voraus (Art. 9, Abs. 1 DSGVO) Andernfalls ist eine Beratung und Vertretung nicht möglich.

- c. Sofern eine Beratung/Vertretung durch die Rechtsberatung in sozialrechtlichen Angelegenheiten stattfindet, werden personenbezogene Daten an die VDK EDV Service GmbH übermittelt und im Mandantenverwaltungsprogramm verarbeitet. Der VdK arbeitet mit weiteren Dienstleistern, wie zum Beispiel IT-Unternehmen zusammen. Diese verarbeiten personenbezogene Daten weisungsgebunden im Auftrag des VdK.

7. Dauer der Speicherung der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für den genannten Zweck nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen den VdK geltend gemacht werden können. Zudem werden personenbezogene Daten so lange gespeichert, soweit und solange der VdK dazu nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen verpflichtet ist. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 10 Jahre.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zwecke der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Name, Zugehörigkeitsdauer zum VdK und die Ausübung eines Ehrenamtes. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation kultureller Ereignisse wie Ehrungen, Mitgliederversammlungen usw. zugrunde.

8. Schutz der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft zum VdK bzw. im Rahmen der Beratung und Vertretung durch den VdK direkt bei der betroffenen Person erhoben. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

9. Rechte der betroffenen Personen

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person haben Sie folgende Rechte, die sich aus den Artikeln 7 sowie 15 bis 22 DSGVO ergeben. Ihnen stehen zu:

- Nach Art. 7 DSGVO, ein Recht auf Widerruf der Verarbeitung, sofern diese auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO erfolgt. Der Widerruf ist kostenlos und kann formfrei erfolgen, möglichst per E-Mail an die oben angegebene Adresse. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für verschiedene Zeiträume aufbewahren müssen, bspw. für Aufbewahrungspflichten.
- Nach Art. 15 DSGVO, ein Recht auf Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten
- Nach Art. 16 DSGVO, ein Berichtigungsrecht, wenn wir falsche Daten über Sie verarbeiten
- Nach Art. 17 DSGVO, ein Recht auf Löschung, es sei denn, dass noch Ausnahmen greifen, warum wir die Daten noch speichern, also zum Beispiel Aufbewahrungspflichten oder Verjährungsfristen
- Nach Art. 18 DSGVO, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Nach Art. 19 DSGVO, das Recht auf Mitteilung über Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Wir unterrichten Sie als betroffene Person, wenn Sie es verlangen.
- Nach Art. 20 DSGVO, ein Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn wir Ihre Daten zu einem anderen Verantwortlichen übermitteln sollen und dies technisch machbar ist.
- Nach Art. 21 DSGVO, ein Widerspruchsrecht gegen Verarbeitungen im öffentlichen oder berechtigten Interesse, d.h. auf Grundlage von Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e) oder f) DSGVO. Wir werden Ihre Daten nicht mehr verarbeiten, wenn wir keine zwingenden, schutzwürdigen Gründe nachweisen können. Im Falle von Direktwerbung oder Profiling müssen Sie Ihren Widerspruch nicht begründen (Art. 21 Absatz 2 DSGVO), ansonsten ist eine Begründung, die sich aus Ihrer Person ergibt, notwendig. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: sachsen-anhalt@vdk.de
- Sie können sich nach Art. 77 DSGVO an eine Datenschutz-Aufsichtsbehörde wenden, wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre Daten nicht ordnungsgemäß verarbeiten.

Für unseren Verband ist die Landesbeauftragte für Datenschutz Sachsen-Anhalt (<https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/>) als Aufsichtsbehörde zuständig.